

ChemGes - Update 02/2026

Version 64.0

Bitte beachten Sie, dass dieses Update sehr umfangreiche Änderungen der Datenbank enthält.

Der Updatevorgang wird diesmal längere Zeit in Anspruch nehmen.

Bitte führen Sie wie üblich vor dem Einspielen des Updates eine Programm- und Datensicherung durch.

Lassen Sie das Update komplett durchlaufen und schalten Sie während der Durchführung des Updates Ihren Computer keinesfalls ab, da dies zu erheblichem Datenverlust führen kann.

Download und Installation:

Das Update können Sie direkt mit ChemGes über das Updatesymbol rechts oben im Hauptfenster oder von unserer Website mit folgendem Link herunterladen:

<http://dr-software.com/de>

Bitte beachten Sie, dass das Update nur durchgeführt werden darf, wenn Ihr Programm mindestens die Version 61.0 aufweist. Sollte dies nicht der Fall sein, kontaktieren Sie bitte unsere Hotline.

Zum Download des Updates gehen Sie bitte auf unsere Homepage www.dr-software.at - Downloads – "Update von Version 61.0 oder höher auf Version 64.0" oder klicken direkt auf den oben genannten Link. Speichern Sie bitte die Datei "32.zip" in Ihrem Programmverzeichnis für ChemGes (üblicherweise *gef*) und entpacken Sie die Datei. Versichern Sie sich, dass niemand auf das Programm zugreift. Anschließend können Sie über die **chemges.exe** das Update starten.

Sollte Ihnen ein Download nicht möglich sein und Sie das Update daher auf USB-Stick benötigen, informieren Sie uns bitte ebenfalls per E-Mail (info@dr-software.com). Wir werden gerne schnellstmöglich einen Versand veranlassen.

Die folgende Beschreibung enthält alle Änderungen und Ergänzungen, die seit der Version 63.0 in das Programm eingebaut wurden.

Inhalt

A. Neue Funktionen – Anzeige, Import und Drucker.....	1
a) Anzeige der GHS-Einstufungen	1
b) Druckereinstellungen und Anzeige der Druckereinstellungen.....	7
c) Zusatzfunktionen	12
d) Einlesen von Dateien.....	13
e) Etikettenvorlagen - Einstellungen	13
f) Etikettenvorlagen – Variablen	14
 B. Neue Funktionen für das SDB.....	 16
a) Anzeige des SDBs in der Landessprache und Datumsänderung.....	16
b) Firmensymbolzuordnungen.....	16
c) Übersetzung nicht übersetzter Stoffbezeichnungen.....	17
d) Druck verschiedener Länderversionen.....	18
e) Druckvorschau.....	19
 C. Neue Funktionen für Rohstoffe und Gemische.....	 20
a) Physikalische Daten für Rohstoffe	20
b) Wartung Rohstoffe – Grenzen für EUH-Sätze.....	21
c) Sperre für physikalische Daten von Gemischen.....	22
d) Grenzen für die Übernahme physikalischer Gefahren	22
e) Wartung Stofflisten	23
 D. Datenupdate	 25
1. Arbeitsplatzgrenzwerte und biologische Grenzwerte.....	25
2. Stofflistungen und nationale Chemikalienverzeichnisse	25
a) Bestehende Stofflisten.....	25
b) Neuaufnahmen	26
3. Taiwan	26
4. GHS-Einstufungen für Australien und Chile.....	26
5. Europäischer Abfallkatalog.....	27
6. Einstellungen für LATAM-Länder.....	27

A. Neue Funktionen – Anzeige, Import und Drucker

a) Anzeige der GHS-Einstufungen

Die Anzeige der GHS-Einstufungen wurde überarbeitet, um die Lesbarkeit und Benutzerfreundlichkeit weiter zu verbessern.

The screenshot shows the 'GHS-Einstufungen' window. At the top, there's a menu bar with 'Datei', 'Bearbeiten', and 'Hilfe'. Below it, a table lists countries (Länder) with their flags, signal words (Signalwörter), symbols (Symbole), and hazard classifications (Einstufung). The table includes entries for EU, USA, Canada, and others. Below the table, there's a section for 'Defaulteinstellung - Quelle' with a search bar. To the left, a sidebar titled 'Zuordnung Klassen und H-Sätze' contains several buttons: 'Alle GHS-Bereiche - Komplettübersicht', 'Sortiert nach H-Sätzen, nur Nummern', 'Sortiert nach H-Sätzen, mit Text', 'Sortiert nach Klassen, nur Nummern', and 'Sortiert nach Klassen, mit Text'. To the right of the sidebar, there's a section for 'Zuordnung der P-Sätze' with checkboxes for 'P101', 'P102', and 'P103', and a section for 'Bemerkung' with buttons 'B', 'D', and 'F'. At the bottom, there's a footer with various function keys and their corresponding actions.

Punkt Zuordnung Klassen und H-Sätze:

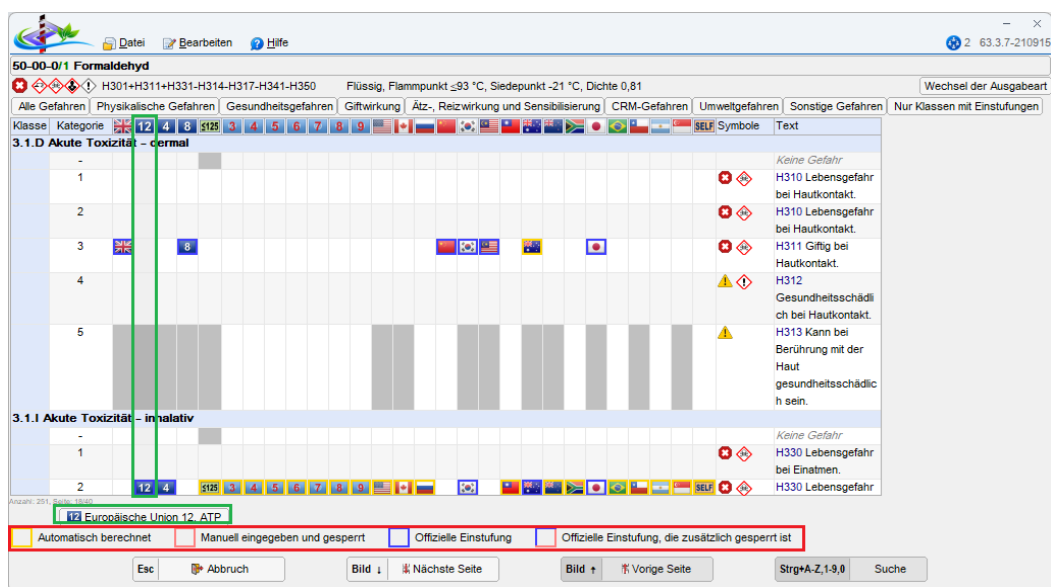
This is a close-up of the 'Zuordnung Klassen und H-Sätze' sidebar. It shows five buttons: 'Alle GHS-Bereiche - Komplettübersicht', 'Sortiert nach H-Sätzen, nur Nummern', 'Sortiert nach H-Sätzen, mit Text', 'Sortiert nach Klassen, nur Nummern', and 'Sortiert nach Klassen, mit Text'. The first button is highlighted with a red border.

Button Alle GHS-Bereiche, Komplettübersicht:

Mit dieser Option werden alle Klassen nacheinander mit den jeweils vorhandenen Einstufungen für alle GHS-Systeme (Bereiche) angezeigt.

In der Maske **GHS-Einstufung** können Sie über den Button **Alle GHS-Bereiche, Komplettübersicht** alle Gefahrenklassen anzeigen und durch Anklicken des entsprechenden Tabs nach einem oder mehreren Gefahrenbereichen filtern. Ausgewählte Bereiche werden rot markiert:

Die Farbmarkierungen werden im unteren Maskenrand erklärt (siehe rote Markierung im Bild unterhalb). Auch manuell geänderte offizielle Einstufung werden nun, ebenso wie gesperrte offizielle Einstufungen, entsprechend gekennzeichnet.



Mit dieser Option werden die zugeordneten H-Sätze (gelbe Markierung) für jeweils ein Land angezeigt.



Button Sortiert nach H-Sätzen, mit Text:

Hier werden die zugeordneten H-Sätze (gelbe Markierung) und zusätzlich die Texte der H-Sätze für jeweils ein Land angezeigt.

50-00-0/1 Formaldehyd

GHS-Art: Großbritannien (Für Wechsel anklicken) H301+H311+H331-H314-H317-H341-H350 Wechsel der Ausgabeart

2.1	U	H200	Instabil, explosiv.
1.1	H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.	
1.2	H202	Explosiv; große Gefahr durch Splitter, Spreng- und Wurfstücke.	
1.3	H203	Explosiv; Gefahr durch Feuer, Luftdruck oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke.	
1.4	H204	Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke.	
1.5	H205	Gefahr der Massenexplosion bei Feuer.	
1.6	-	-	
2.17	1	H206	Gefahr durch Feuer, Druckstoß oder Sprengstücke; erhöhte Explosionsgefahr, wenn das Desensibilisierungsmittel reduziert wird.
2	H207	Gefahr durch Feuer oder Sprengstücke; erhöhte Explosionsgefahr, wenn das Desensibilisierungsmittel reduziert wird.	
3	H207	Gefahr durch Feuer oder Sprengstücke; erhöhte Explosionsgefahr, wenn das Desensibilisierungsmittel reduziert wird.	
4	H208	Gefahr durch Feuer; erhöhte Explosionsgefahr, wenn das Desensibilisierungsmittel reduziert wird.	
2.6*	1	H224	Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.
2	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
3	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
2.8	A	H240	Erwärmung kann Explosion verursachen.
B	H241	Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.	
C	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	
D	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	
E	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	
F	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	

Anzahl: 136, Seite: 1/7

Aktive Einstufung Offizielle Einstufung Klasse mit offizieller Einstufung * Offizielle Einstufung auch bei anderen GHS-Typen vorhanden

Bitte bewegen Sie die Maus über dieses Feld um weitere Informationen zu erhalten.

Esc Abbruch Bild Nächste Seite Strg+A-Z,1-9,0 Suche

Button Sortiert nach Klassen, nur Nummern:

Hier werden die zugeordneten H-Sätze (gelbe Markierung) und zusätzlich die Codes der Gefahrenklassen für jeweils ein Land angezeigt.

50-00-0/1 Formaldehyd

GHS-Art: Großbritannien (Für Wechsel anklicken) H301+H31 Wechsel der Ausgabeart

2.1	Unst. Expl.	U	H200	2.12	Water-react.	1	H260
1.1	H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.	2	H261			
1.2	H202	Explosiv; große Gefahr durch Splitter, Spreng- und Wurfstücke.	3	H261			
1.3	H203	Explosiv; Gefahr durch Feuer, Luftdruck oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke.	1	H271			
1.4	H204	Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke.	2	H272			
1.5	H205	Gefahr der Massenexplosion bei Feuer.	3	H272			
1.6	-	-	A	H240			
2.6*	Flam. Liq.	1	H224	B	H241		
2	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	C	H242			
3	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	D	H242			
2.8	Self-react.	A	H240	E	H242		
B	H241	Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.	F	H242			
C	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	G	-			
D	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	1	H290			
E	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	1	H206			
F	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.	2	H207			
G	-	-	3	H207			
2.9	Pyr. Liq.	1	H250	4	H208		
2.11	Self-heat.	1	H251	1	H300		
2	H252	2	H300				
3.1.O*	Acute Tox.	1	H300				
2	H300						

Anzahl: 136, Seite: 1/4

Aktive Einstufung Offizielle Einstufung Klasse mit offizieller Einstufung * Offizielle Einstufung auch bei anderen GHS-Typen vorhanden

Bitte bewegen Sie die Maus über dieses Feld um weitere Informationen zu erhalten.

Esc Abbruch Bild Nächste Seite

Button Sortiert nach Klassen, mit Text:

Hier werden die zugeordneten H-Sätze (gelbe Markierung) und zusätzlich die Texte der H-Sätze, sowie die Gefahrencodes und Kategoriebezeichnungen für jeweils ein Land angezeigt.


Datei Bearbeiten Hilfe

60-00/1 **Formaldehyd**
2 63.3.7-210919

GHS-Art  **Großbrennfen (Für Wechsel anklicken)**  **H301+H311+H313-H314-H317-H341-H350** Wechsel der Ausgabear...

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

2.1	Unst. Expl.			U	H200	Instabil, explosiv.
	Expl.			1.1	H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.
				1.2	H202	Explosiv; große Gefahr durch Splitter, Spreng- und Wurststücke.
				1.3	H203	Explosiv; Gefahr durch Feuer, Luftdruck oder Splitter, Spreng- und Wurststücke.
				1.4	H204	Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurststücke.
				1.5	H205	Gefahr der Massenexplosion bei Feuer.
				1.6	-	

Entzündbare Flüssigkeiten*

2.6*	Flam. Liq.			1	H224	Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.
				2	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
				3	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische

2.8	Self-react.			A	H240	Erwärmung kann Explosion verursachen.
				B	H241	Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
				C	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
				D	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
				E	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
				F	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
				G	-	

Pyrophore Flüssigkeiten

Abbruch: F4, Suchen: F10

Aktive Einstellung
Offizielle Einstellung
Klasse mit offizieller Einstellung
* Offizielle Einstellung auch bei anderen GHS-Typen vorhanden

Bitte bewegen Sie die Maus über dieses Feld um weitere Informationen zu erhalten.

Esc
Abbruch
Bild
Nächste Seite
Strg+A-Z,1-9,0
Suche

Punkt Zuordnung der P-Sätze:

Zuordnung der P-Sätze

² P101 ☐ ³ P102 ☐ ⁴ P103 ☐

Getrennt nach Arten von P-Sätzen

Kombinierte Arten von P-Sätzen

Prävention Reaktion Lagerung Entsorgung

² Bei gesperrten P-Sätzen Doppelungen nicht entfernen und immer alle ausgeben ☐

Über die Punkte **P101**, **P102** und **P103** können Sie festlegen, ob die Hinweise für Produkte, die für die Öffentlichkeit bestimmt sind (die Zuordnung ist unabhängig von der Gefahreneinstufung möglich) ausgegeben werden sollen.

Zur Erinnerung: Diese Punkte sind nur aktiv, wenn Sie in der Maske **Physikalische Daten** den Punkt **Bestimmung – Öffentlichkeit** aktiviert haben.

Hinweise:

Wenn Sie die Maus über eine Zeile bewegen, zeigt Ihnen ChemGes die dort enthaltenen Informationen jeweils im Volltext an.

Auswahl P-Sätze (Prävention)

Reaktion Lagerung Entsorgung

GHS-Bereich

Ausgegebene P-Sätze	Unterdrückte P-Sätze
1 Großbritannien P260h	P201-P202-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280h-P280i
12 Europäische Union 12. P260h	P201-P202-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P284
ATP Europäische Union 4. P260h	P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
6 Europäische Union 8. P260h	P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
ATP 125 Verpackungen ≤125 ml P260h	P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
UN Rev. 3 P210e	P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
UN Rev. 4 P210e	P264a Nach Gebrauch gründlich waschen.
UN Rev. 5 P210	P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
	P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
	P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
	P280g Schutzhandschuhe tragen.
	P280i Schutzhandschuhe/ Schutzbekleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
	P284 (Bei unzureichender Belüftung) Atemschutz tragen.

Durch Anwahl eines Feldes können Sie eine Übersicht der vorhandenen Texte aufrufen, die Sie durch Anklicken an- oder abwählen können.

Auswahl P-Sätze (Prävention)										
P201	P220	P220u	P232	P241d	P260b	P261c	P264b	P270	P280i	P299b
P202	P220a	P220v	P233	P241e	P260c	P261d	P264b+P265	P271	P280j	P299e
P203	P220b	P221	P234	P242	P260d	P261e	P264c	P272	P280k	P299f
P210	P220c	P222	P235	P243	P260e	P261f	P264c+P265	P273	P280l	P299g
P210a	P220d	P223	P235+P410	P244	P260f	P261g	P264d	P280	P281	P299h
P210b	P220e	P230	P236	P250	P260g	P261h	P264d+P265	P280a	P281u	P299k
P210c	P220f	P230a	P240	P250a	P260h	P261i	P264e	P280b	P282	P299l
P210d	P220g	P231	P240a	P250b	P260i	P261j	P264e+P265	P280c	P283	
P210e	P220h	P231+P232	P240b	P250c	P260v	P263	P264f	P280d	P284	
P210u	P220i	P231a	P241	P250d	P260w	P264	P264f+P265	P280e	P284a	
P210v	P220j	P231a+P232	P241a	P251	P261	P264+P265	P264g	P280f	P284b	
P211	P220k	P231b	P241b	P260	P261a	P264a	P264g+P265	P280g	P285	
P212	P220l	P231b+P232	P241c	P260a	P261b	P264a+P265	P265	P280h	P299a	

Über **[F1] Ausgabe mit vollständigem Text** können Sie den Volltext der einzelnen Phrasen anzeigen:

Auswahl P-Sätze (Prävention)	
P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P203	Obtain, read and follow all safety instructions before use.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P210a	Von Hitze fernhalten. Nicht rauchen.
P210b	Von Funken fernhalten. Nicht rauchen.
P210c	Von offener Flamme fernhalten. Nicht rauchen.
P210d	Von heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P210e	Von offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P210u	Keep away from flames and hot surfaces. – No smoking.
P210v	Keep away from heat.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P212	Erhitzen unter Einschluss und Reduzierung des Desensibilisierungsmittels vermeiden.
P220	Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.
P220a	Von Kleidung fernhalten.
P220b	Von brennbaren Materialien fernhalten.
P220c	Von Reduktionsmitteln, Schwermetallverbindungen, Säuren und Alkalien fernhalten.
P220d	Von oxidierenden und sauren Stoffen, sowie Schwermetallverbindungen fernhalten.
P220e	Von Eisen fernhalten.
P220f	Von Wasser fernhalten.
P220g	Von Säuren fernhalten.
P220h	Von Laugen fernhalten.
P220i	Von Metallen fernhalten.
P220j	Von oxidierenden und sauren Stoffen fernhalten.
P220k	Von brennbaren organischen Substanzen fernhalten.
P220l	Von Säuren, Reduktionsmitteln und brennbaren Materialien fernhalten.
P220u	Keep/Store away from clothing and other combustible materials

Für alle unterhalb angeführten Buttons können Sie nach Anwahl des gewünschten Bereichs eine Übersicht der Texte über **[F9] Texte** aufrufen. Diese zeigt Ihnen auch an, für welche GHS-Systeme der Satz jeweils vorhanden ist.

Beispiel – Button Prävention:

Auswahl P-Sätze (Prävention)		Texte	
1.000 123456789	Reaktion	1.000 1234567890 Harzlösung X 50	Text
GHS-Bereich	Nummer	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Text
Großbritannien	Algemeine Hinweise		
ATP Europäische U	P101	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
ATP Europäische U	P102	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
ATP Europäische U	P103	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
UN Rev. 3	Prävention		
UN Rev. 4	P201	12 4 8 125 3 4 5 6 7	SELF Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
UN Rev. 5	P202	12 4 8 125 3 4 5 6 7	SELF Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
UN Rev. 6	P203	12 4 8 125 3 4 5 6 7	SELF Obtain, read and follow all safety instructions before use.
UN Rev. 7	P210	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
UN Rev. 8	P240	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Behälter dicht verschlossen halten.
UN Rev. 9	P241	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Behälter und zu befüllende Anlage erden.
	P242	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden.
	P243	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Funkenames Werkzeug verwenden.
	P260	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
	P260h	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
	P261	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Staub oder Nebel nicht einatmen.
	P264a	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
	P264a+P265	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Nach Gebrauch gründlich waschen.
	P270	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Wash thoroughly after handling. Do not touch eyes.
	P271	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
	P272	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
	P273	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
	P273	12 4 8 125 3 4 5 6 7 8 9	SELF Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Button Getrennt nach Arten von P-Sätzen:

Hier können Sie alle P-Sätze getrennt nach den Bereichen Prävention (*Prevention*), Reaktion (*Response*) Lagerung (*Storage*) und Entsorgung (*Disposal*) für jedes Land anzeigen:

1.000 1234567890 Harzlösung X 50				
GHS-Bereich	Prävention	Reaktion	Lagerung	Entsorgung
Großbritannien	P210 (P201-P202-P233-P240-P241-P242-P243-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P273-P280a-P280i-P280j)	P301+P310a-P321-P330-P331-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P362+P364 (P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P312a-P314-P332+P313-P333+P313-P337+P313-P370+P378a-P391)	P405 (P403+P233-P403+P235)	P501a
Europäische Union 12. ATP	P210 (P201-P202-P233-P240-P241-P242-P243-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P273-P280a-P280i-P280j)	P301+P310a-P321-P330-P331-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P362+P364 (P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P312a-P314-P332+P313-P333+P313-P337+P313-P370+P378a-P391)	P405 (P403+P233-P403+P235)	P501a
Europäische Union 4. ATP	P210 (P201-P202-P233-P240-P241-P242-P243-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P273-P280a-P280i-P280j)	P301+P310a-P321-P330-P331-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P362+P364 (P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P312a-P314-P332+P313-P333+P313-P337+P313-P370+P378a-P391)	P405 (P403+P233-P403+P235)	P501a
Europäische Union 8. ATP	P210 (P201-P202-P233-P240-P241-P242-P243-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P273-P280a-P280i-P280j)	P301+P310a-P321-P330-P331-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P362+P364 (P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P312a-P314-P332+P313-P333+P313-P337+P313-P370+P378a-P391)	P405 (P403+P233-P403+P235)	P501a
Verpackungen ≤125 ml	(P201-P202-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P280a-P280j)	P301+P310a-P321-P330-P331-P362+P364 (P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P312a-P314-P333+P313)	P405 (P403+P233)	P501a
UN Rev. 3	P210 (P201-P202-P233-P240-P241-P242-P243-P260-P260h-P261-P264a-	P301+P310a-P321-P303+P361+P353-P305+P351+P338 (P301+P330+P331-P302+P352a-P304+P312a-P304+P340-P308+P313-P314-P333+P313-	P405 (P403+P233-P403+P235)	P501a

Anzahl: 28, Seite: 1/6

F9 Texte Strg V ☐ Viskosität bei 40°C Strg P ☐ Wartung Priorität der Sicherheitshinweise Esc Abbruch Bild Nächste Seite

Strg+A-Z,1-9,0 Suche

Button Kombinierte Arten von P-Sätzen:

Hier können Sie alle P-Sätze für jedes Land separat anzeigen. Die Bereiche Prävention (*Prevention*), Reaktion (*Response*) Lagerung (*Storage*) und Entsorgung (*Disposal*) sind hier farbig markiert:

50-00-0/1 Formaldehyd	
GHS-Bereich	P-Sätze
UN Rev. 6	P210-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P310a-P320-P362+P364-P405-P501a (P201-P202-P260-P260h-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P284-P301+P312a-P301+P330+P331-P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P321-P333+P313-P363-P370+P378a-P403+P233)
UN Rev. 7	P210-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P310a-P320-P362+P364-P405-P501a (P201-P202-P260-P260h-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P284-P301+P312a-P301+P330+P331-P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P321-P333+P313-P363-P370+P378a-P403+P233)
UN Rev. 8	P210-P260h-P284-P320-P405-P501a (P203-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P301+P317-P301+P330+P331-P302+P352a-P302+P361+P354-P304+P340-P305+P354+P338-P316-P318-P362+P364-P333+P317-P321-P363-P370+P378a-P403+P233)
UN Rev. 9	P210-P260h-P284-P320-P405-P501a (P203-P260-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P301+P317-P301+P330+P331-P302+P352a-P302+P361+P354-P304+P340-P305+P354+P338-P316-P318-P362+P364-P333+P317-P321-P363-P370+P378a-P403+P233)
USA	P201-P202-P210u-P260u-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P284-P301+P312a-P301+P330+P331-P303+P361+P353-P304+P340-P305+P351+P338-P310a-P308+P313-P320-P333+P313-P363-P370+P378a-P403+P235-P405-P501a (P260-P261-P302+P352a-P321)
Canada	P201-P202-P210-P260h-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P284-P301+P312a-P301+P330+P331-P303+P361+P353-P304+P340-P305+P351+P338-P310a-P308+P313-P320-P362+P364-P333+P313-P363-P3403+P233-P405-P501a (P260-P261-P302+P352a-P321)
Rußland	P210-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P310a-P320-P362+P364-P405-P501a (P201-P202-P260-P260h-P261-P264a-P270-P271-P272-P280g-P280i-P284-P301+P312a-P301+P330+P331-P302+P352a-P304+P340-P308+P313-P321-P333+P313-P363-P370+P378a-P403+P233)
China	P210e-P301+P310a-P321-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P361+P364-P405-P501a (P201-P202-P260h-P261-P264a-P270-P271-P272-P273-P280-P280i-P280j-P301+P330+P331-P302+P352a-P304+P340-P311a-P308+P313-P312a-P362+P364-P333+P313-P363-P370+P378a-P403+P233-P403+P235)
Korea	P210e-P301+P310a-P303+P361+P353-P305+P351+P338-P320-P361+P364-P405-P410+P403-P501a (P201-

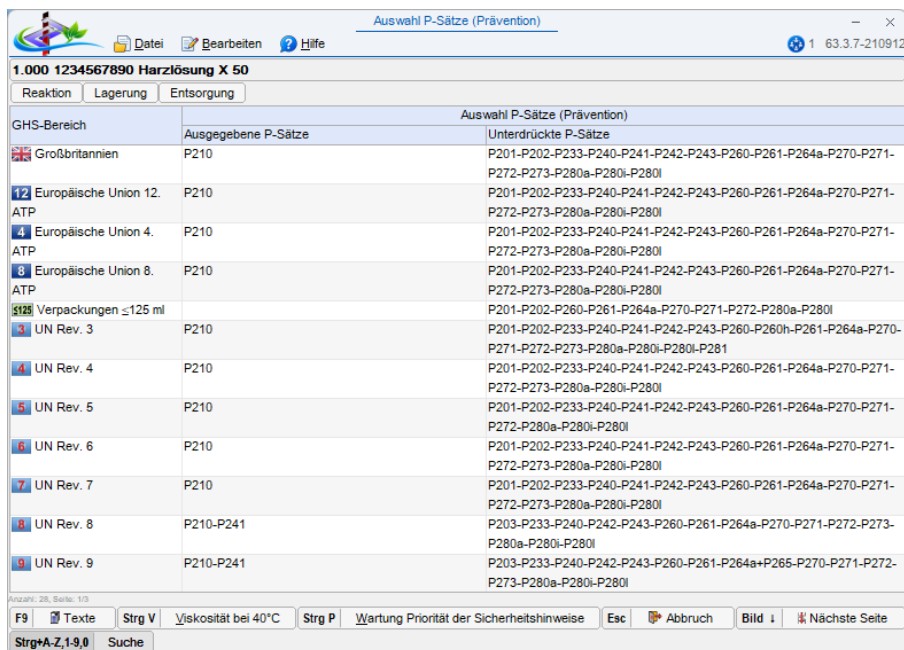
Anzahl: 28, Seite: 2/4

F9 Texte Strg P ☐ Wartung Priorität der Sicherheitshinweise Esc Abbruch Bild Nächste Seite Bild Vorige Seite

Strg+A-Z,1-9,0 Suche

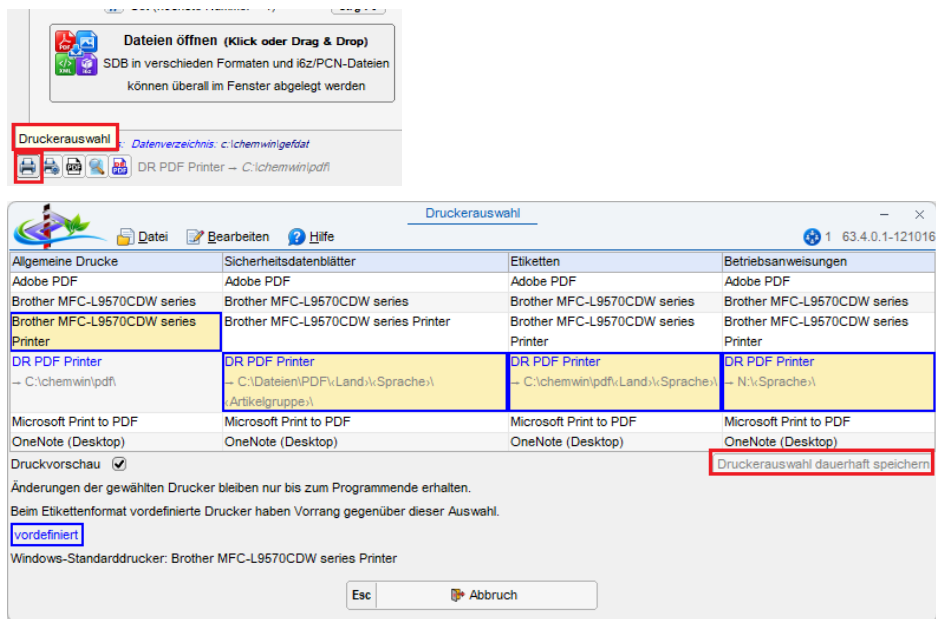
Buttons Prävention, Reaktion, Lagerung und Entsorgung:

Über die Buttons **Prävention**, **Reaktion**, **Lagerung** und **Entsorgung** können Sie den gewünschten Bereich (z.B. **Prävention**) auswählen und die ausgegebenen und unterdrückten P-Sätze separat für jedes Land anzeigen.



b) Druckereinstellungen und Anzeige der Druckereinstellungen

In der Grundmaske können Sie durch Anklicken des Buttons **Druckerauswahl** festlegen, welcher Drucker jeweils für *Allgemeine Drucke*, *Sicherheitsdatenblätter*, *Etiketten* und *Betriebsanweisungen* verwendet werden soll.

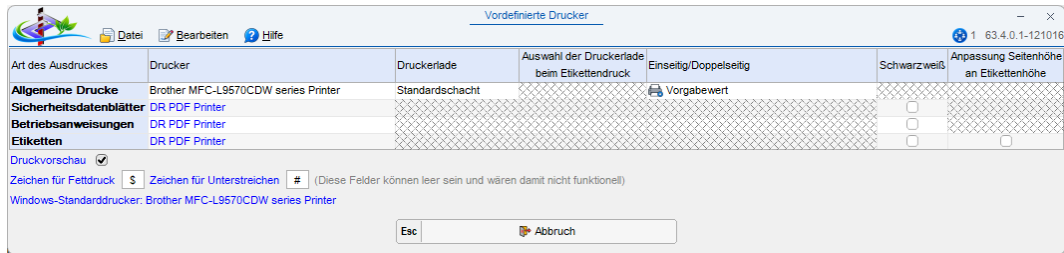


Die Auswahl in dieser Maske wird bis zur Programmbeendigung gespeichert.

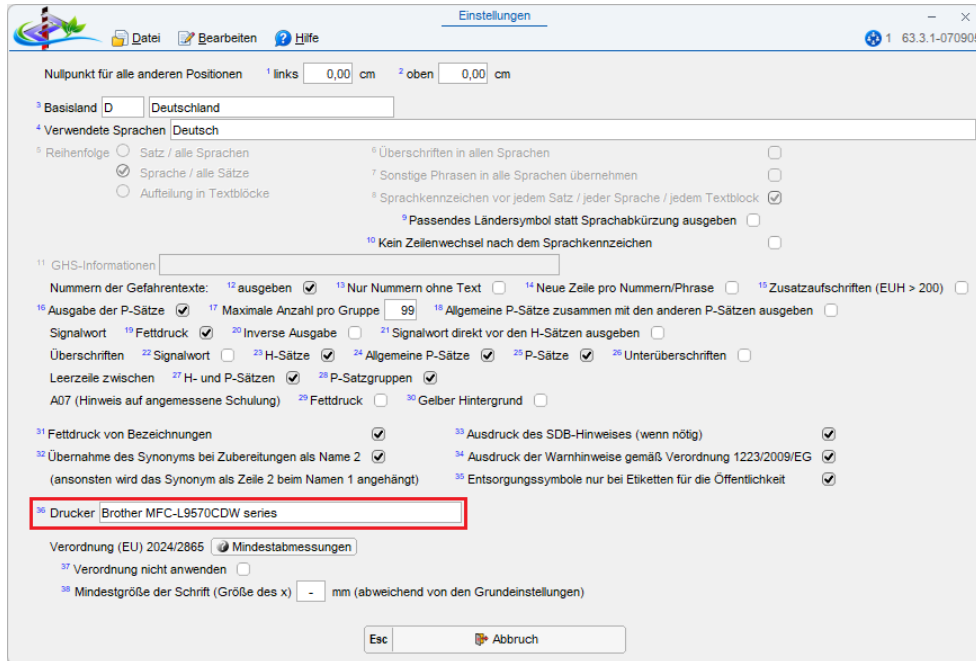
Zusätzlich können Sie die Anzeige der **Druckvorschau** aktivieren.

Über den Button **Druckerauswahl dauerhaft speichern** können Sie festlegen, dass die in dieser Maske ausgewählten Drucker nicht nur temporär, sondern auch nach erneutem Programmstart verwendet werden sollen.

Blau markierte Drucker sind vordefinierte Drucker – diese können Sie im Menüpunkt **Vordefinierte Drucker** (siehe Information weiter unten) ansehen und ändern:

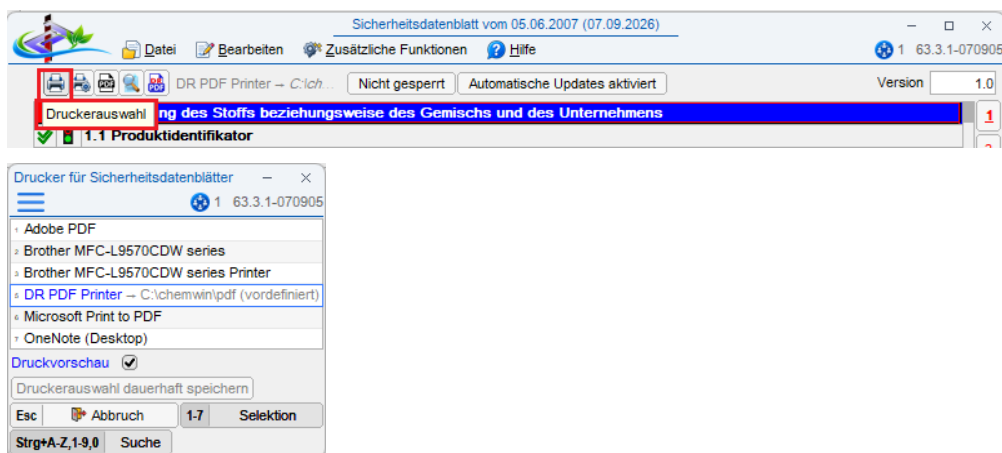


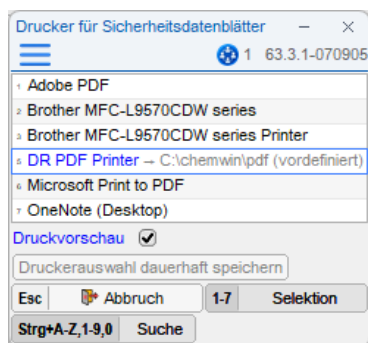
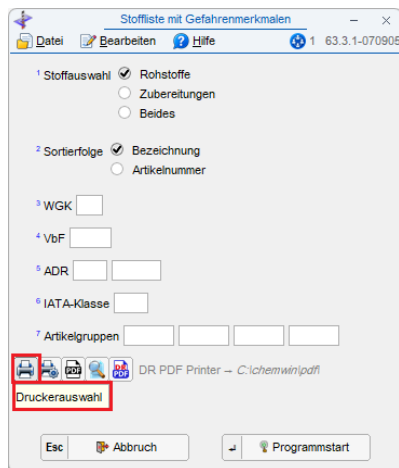
Hinweis: Direkt beim Etikettenformat vordefinierte Drucker (siehe nächstes Bild) haben Vorrang gegenüber jenen in dieser Maske ausgewählten Drucker.



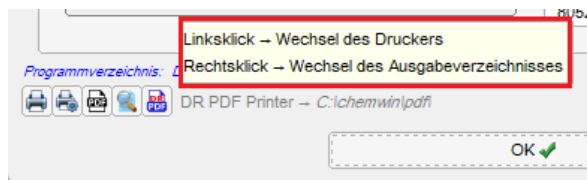
Diese Druckerauswahl steht auch in allen Masken, in denen Druckaufträge gestartet werden können, zur Verfügung:

Beispiel – SDB-Bearbeitungsmaske:

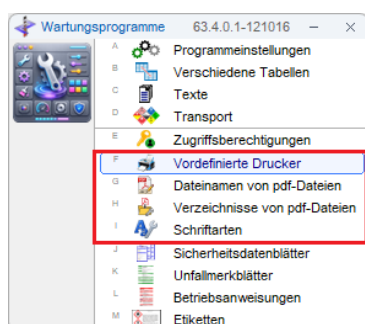


Beispiel – Allgemeine Drucke

Hinweis: Sie können auch direkt durch Anklicken den Drucker wechseln (linke Maustaste) oder das Ausgabeverzeichnis ändern (rechte Maustaste):



Die Maske für **Druckereinstellungen** wurde in die folgenden Menüpunkte aufgeteilt, um die Übersichtlichkeit zu erhöhen:



Menüpunkt **Vordefinierte Drucker:**

In dieser Maske finden Sie die Einstellungen für vordefinierte Drucker.

Sie können den gewünschten Drucker durch Anklicken auswählen. Zusätzlich können Sie die **Druckerlade** und die Art des Ausdrucks (**Einseitig/Doppelseitig**) festlegen. Bei Einstellung auf **Einseitig/Doppelseitig - Vorgabewert** wird die Standardeinstellung des ausgewählten Druckers benutzt. Für Farbdrucker können Sie hier auch noch festlegen, ob der Ausdruck nur in **Schwarzweiß** erfolgen soll.

Wenn Sie für das Etikett ein Sonderpapierformat verwenden, müssen Sie den Punkt **Anpassung Seitenhöhe an Etikettenhöhe** aktivieren. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Drucker die bei der die im Menüpunkt **Sonderpapierformate (Wartung – Etiketten)** eingegebenen Etikettenmaße übernehmen. Ist der Punkt **Auswahl der Druckerlade beim Etikettendruck** aktiviert, wird vor dem Ausdruck des Etiketts immer abgefragt, welche Druckerlade verwendet werden soll.

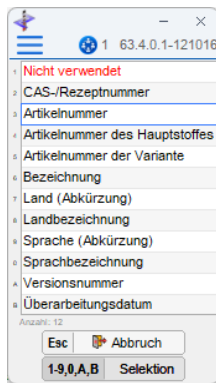
Wichtig: Alle diese Einstellungen sind **computerbezogen**, d.h. sie werden bei Netzwerkversionen für jeden Client separat abgespeichert. Jeder Anwender kann also hier seine eigenen Einstellungen durchführen.

Im unteren Teil der Maske finden Sie die Option für die Aktivierung der **Druckvorschau** und die zwei Felder für die Eingabe der Steuerzeichen für **Fettdruck** (Vorgabewert: \$) und **Unterstreichen** von Texten (Vorgabewert: #). Ganz unten zeigt Ihnen ChemGes auch den ausgewählten **Windows-Standarddrucker** an.

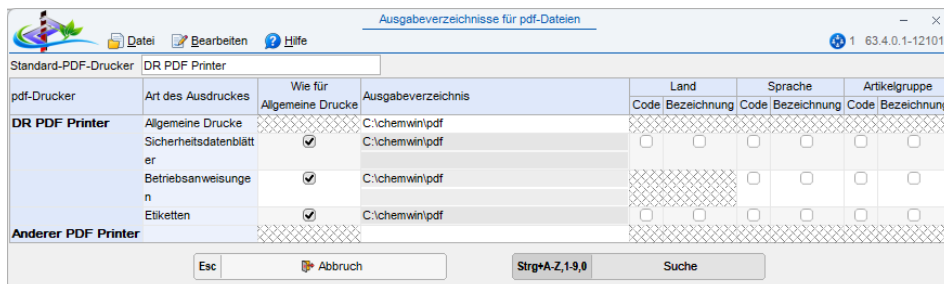
Menüpunkt **Dateinamen von PDF-Dateien:**

Hier können Sie bis zu 10 fixe und bis zu 9 variable Texte in beliebiger Reihenfolge auswählen. Zusätzlich können Sie die Dateinamen für **Betriebsanweisungen** vordefinieren.

Für **variable Texte** stehen Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:



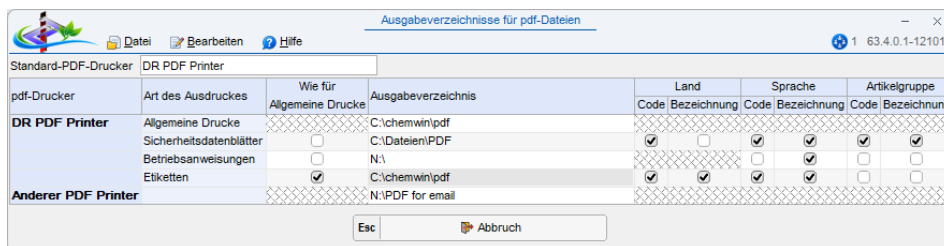
Menüpunkt **Ausgabeverzeichnis für PDF-Dateien:**



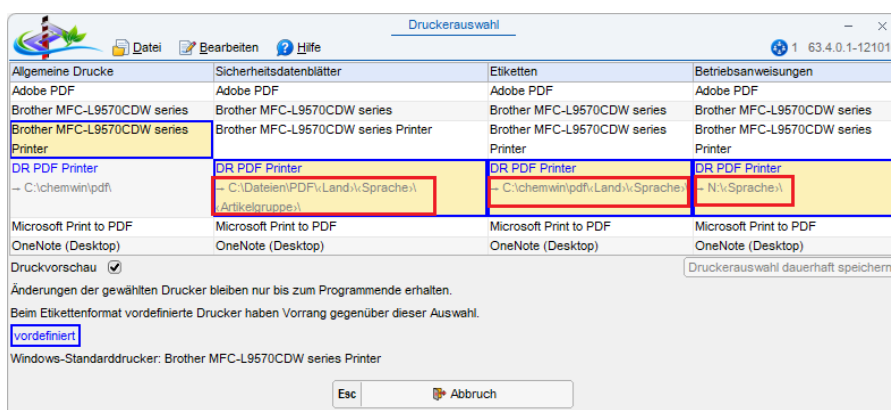
Hier können Sie für PDF-Dateien das jeweilige **Ausgabeverzeichnis** individuell für *Allgemeine Drucke*, *SDBs*, *Betriebsanweisungen* und *Etiketten* festlegen, sowie die Verwendung des **Lands**, der **Sprache** und/oder der **Artikelgruppe** (jeweils als *Code* und/oder *Bezeichnung*) für die automatische Anlage von Unterverzeichnissen festlegen (z.B. ...\\Verzeichnis\Deutschland\Deutsch\17 Artikelgruppentext).

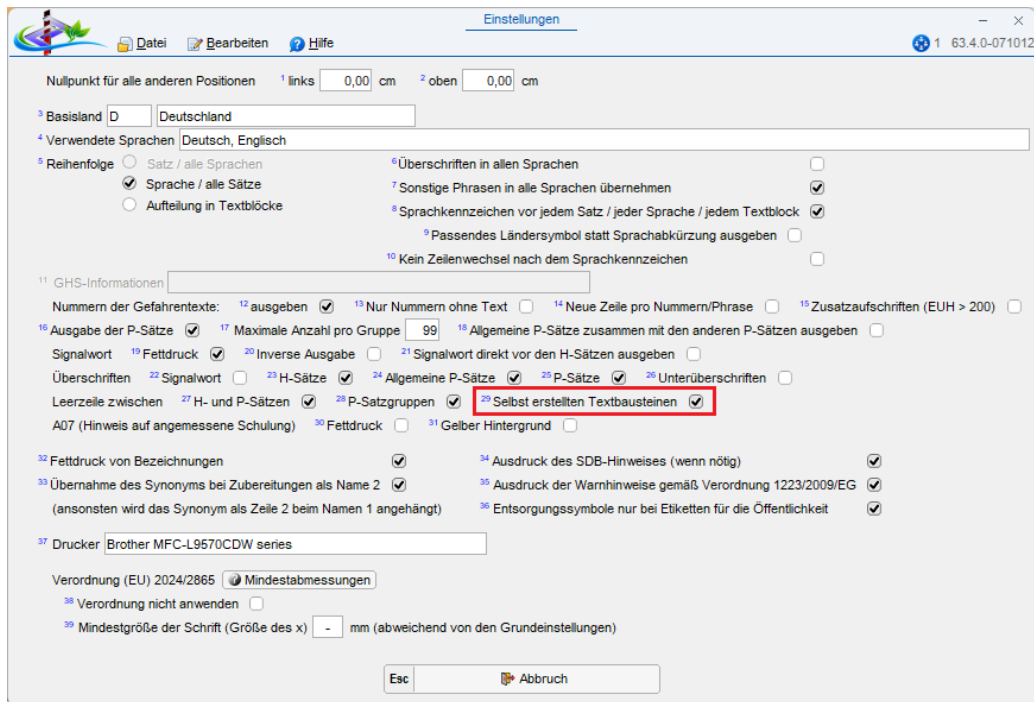
Wichtig: Alle diese Einstellungen sind **benutzerbezogen**, d.h. sie werden bei Netzwerkversionen für jeden Client separat abgespeichert. Jeder Anwender kann also hier seine eigenen Einstellungen durchführen.

Beispiel:



Die hier ausgewählten Verzeichnisse werden Ihnen auch in der temporären Druckerauswahl in der Grundmaske (siehe Bild unterhalb) angezeigt:





Nullpunkt für alle anderen Positionen ¹ links 0,00 cm ² oben 0,00 cm

³ Basisland

⁴ Verwendete Sprachen

⁵ Reihenfolge ☐ Satz / alle Sprachen ☒ Sprache / alle Sätze ☐ Aufteilung in Textblöcke

⁶ Überschriften in allen Sprachen ☐

⁷ Sonstige Phrasen in alle Sprachen übernehmen ☒

⁸ Sprachkennzeichen vor jedem Satz / jeder Sprache / jedem Textblock ☒

⁹ Passendes Ländersymbol statt Sprachabkürzung ausgeben ☐

¹⁰ Kein Zeilenwechsel nach dem Sprachkennzeichen ☐

¹¹ GHS-Informationen

Nummern der Gefahrensymbole: ¹² ausgeben ☒ ¹³ Nur Nummern ohne Text ☐ ¹⁴ Neue Zeile pro Nummern/Phrase ☐ ¹⁵ Zusatzaufschriften (EUH > 200) ☐

¹⁶ Ausgabe der P-Sätze ☒ ¹⁷ Maximale Anzahl pro Gruppe ¹⁸ Allgemeine P-Sätze zusammen mit den anderen P-Sätzen ausgeben ☐

¹⁹ Signalwort ☒ ²⁰ Inverse Ausgabe ☐ ²¹ Signalwort direkt vor den H-Sätzen ausgeben ☐

²² Überschriften ☐ ²³ H-Sätze ☒ ²⁴ Allgemeine P-Sätze ☒ ²⁵ P-Sätze ☒ ²⁶ Unterüberschriften ☐

²⁷ Leerzeile zwischen H- und P-Sätzen ☒ ²⁸ P-Satzgruppen ☒ **²⁹ Selbst erstellten Textbausteinen ☒**

³⁰ A07 (Hinweis auf angemessene Schulung) ☐ ³¹ Fettdruck ☐ ³² Gelber Hintergrund ☐

³³ Fettdruck von Bezeichnungen ☒

³⁴ Ausdruck des SDB-Hinweises (wenn nötig) ☒

³⁵ Übernahme des Synonyms bei Zubereitungen als Name 2 ☒ ³⁶ Ausdruck der Warnhinweise gemäß Verordnung 1223/2009/EG ☒

(ansonsten wird das Synonym als Zeile 2 beim Namen 1 angehängt) ³⁷ Entsorgungssymbole nur bei Etiketten für die Öffentlichkeit ☒

³⁷ Drucker

Verordnung (EU) 2024/2865 ☒ Mindestabmessungen

³⁸ Verordnung nicht anwenden ☐

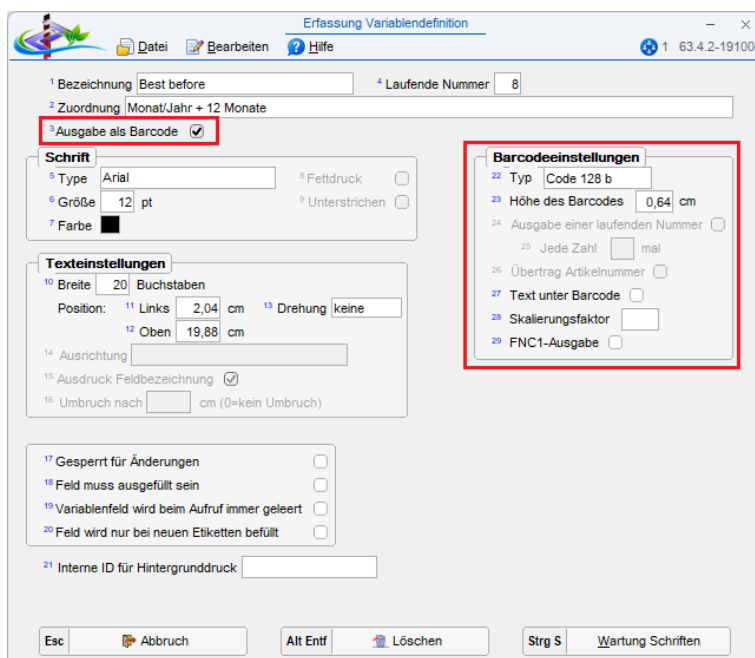
³⁹ Mindestgröße der Schrift (Größe des x) mm (abweichend von den Grundeinstellungen)

Esc Abbruch

Über die neue Option können Sie festlegen, ob zwischen **Selbst erstellten Textbausteinen** eine **Leerzeile** ausgegeben werden soll.

f) Etikettenvorlagen – Variablen

Sie können nur für jede definierte Variable direkt über den neuen Punkt **Ausgabe als Barcode** festlegen, dass diese als Barcode ausgegeben werden soll:



¹ Bezeichnung ⁴ Laufende Nummer

² Zuordnung

³ Ausgabe als Barcode ☒

Schrift

⁵ Type ⁸ Fettdruck ☐

⁶ Größe pt ⁹ Unterstrichen ☐

⁷ Farbe

Texteinstellungen

¹⁰ Breite Buchstaben

Position: ¹¹ Links cm ¹³ Drehung

¹² Oben cm

¹⁴ Ausrichtung

¹⁵ Ausdruck Feldbezeichnung ☒

¹⁶ Umbruch nach cm (0=kein Umbruch)

¹⁷ Gesperrt für Änderungen ☐

¹⁸ Feld muss ausgefüllt sein ☐

¹⁹ Variablenfeld wird beim Aufruf immer geleert ☐

²⁰ Feld wird nur bei neuen Etiketten befüllt ☐

²¹ Interne ID für Hintergrunddruck

Barcode-Einstellungen

²² Typ

²³ Höhe des Barcodes cm

²⁴ Ausgabe einer laufenden Nummer ☐

²⁵ Jede Zahl mal

²⁶ Übertrag Artikelnummer ☐

²⁷ Text unter Barcode ☐

²⁸ Skalierungsfaktor

²⁹ FNC1-Ausgabe ☐

Esc Abbruch Alt Entf Löschen Strg S Wartung Schriften

Weiters können Sie nun auch einen **fixen Text** als Ausgabe für Variablen definieren:

Wartungsprogramme – Etiketten – Etikettenformate – Zusätzliche Variablen, Feld Zuordnung)

Variablenzuordnung

Keine Zuordnung Fortlaufende Etikettennummer Zeitstempel Datum Monat/Jahr

Bezeichnung

Artikelnummer Nur Hauptartikelnummer Nur Variantenartikelnummer CAS-Nummer EG-Nummer Indexnummer

Barcode Barcode mit übertragenem Feld

Artikelkennzeichen

Artikelgruppe

Zusätzliche physikalisch-chemische Werte

Flammpunkt Siedepunkt Dichte pH-Wert Schmelzpunkt Molekulargewicht

Form Farbe Geruch

WGK VbF Deutschland VbF Österreich Abfallschlüssel EU Abfallschlüssel Österreich UFI-Code

EU-VOC in g/l EU-VOC in % US-VOC Schweizer VOC Schweizer Biozidzulassungsnummer

Transportinformation HazChem-Code

Health Flammability Reactivity Special Health Flammability Physical Hazard

Übertragenes Feld

Zusammengesetztes Feld

Berechnetes Feld

l → gal gal → L lb → kg kg → lb

Variable Nummer eines Textbausteines Nummer wird bei Druck durch Text ersetzt

Fixer Textbaustein

"EG-Kennzeichnung" Esc Abbruch Bild Übersicht

Sie können hier alle Texte auswählen, die unter *Andere Textbausteine* angelegt sind:

Einstellungen für das Etikett 63.4.2-191004

- A Etikettenvorlagen
- B Grundeinstellungen
- C Papierformate
 - D Standardpapierformate im DIN-Format
 - E Standardpapierformate im Letterformat
 - F Sonderpapierformate
- D Textbausteine
 - E Firmenname
 - F Überschriftstexte
 - G Satz für ungefährliche Stoffe
 - H Satz für giftige Stoffe
 - I Satz für Abfallschlüssel
 - J Texte für Proposition 65
 - K Andere Textbausteine
 - L Überschriften für Zusatztexte
- N Angelegte Etiketten pro Stoff und Etikettenvorlage

Variable Nummer eines Textbausteines Nummer wird bei Druck durch Text ersetzt

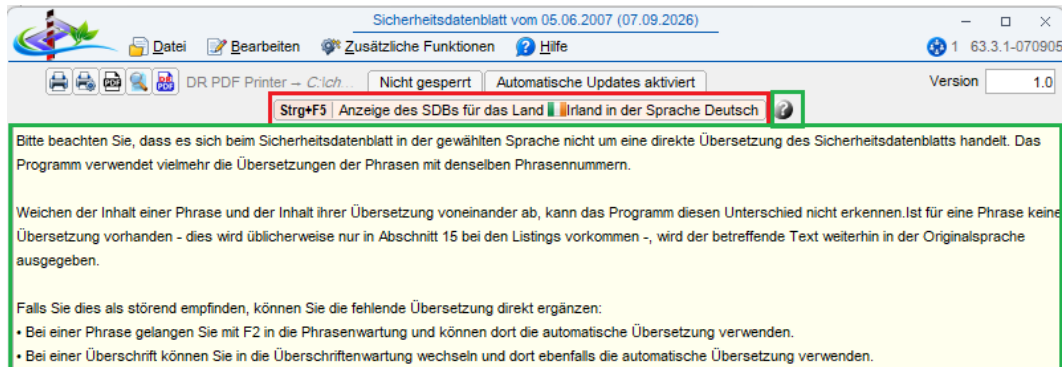
Fixer Textbaustein 1 Das Material unterliegt gemäß den EG-Listen sowie anderen uns bekannten Literaturquellen keinen Einstufungskriterien.

"EG-Kennzeichnung"

Esc Abbruch

B. Neue Funktionen für das SDB

a) Anzeige des SDBs in der Landessprache und Datumsänderung



Über den neuen Button **Strg F5 Anzeige des SDBs für das Land xy in der Sprache Deutsch** können Sie sich die Texte Ihres SDBs in der eigenen Landessprache anzeigen lassen.

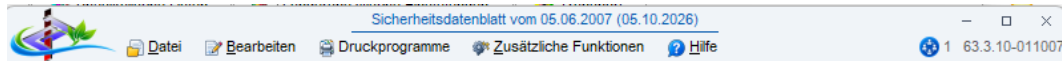
Hinweise:

Die firmenspezifischen Phrasen (1.40.10, 1.40.20, 1.40.30, 16.30 und 16.40) werden davon unabhängig immer in SDB-Sprache angezeigt.

Mit **Alt F9 Übersetzung nicht übersetzter Texte** können Sie für die Bildschirmanzeige alle fehlenden Texte in die eigene Sprache übersetzen lassen. Bitte beachten Sie, dass diese Texte dann nur für die Ausgabe am Bildschirm übersetzt werden.

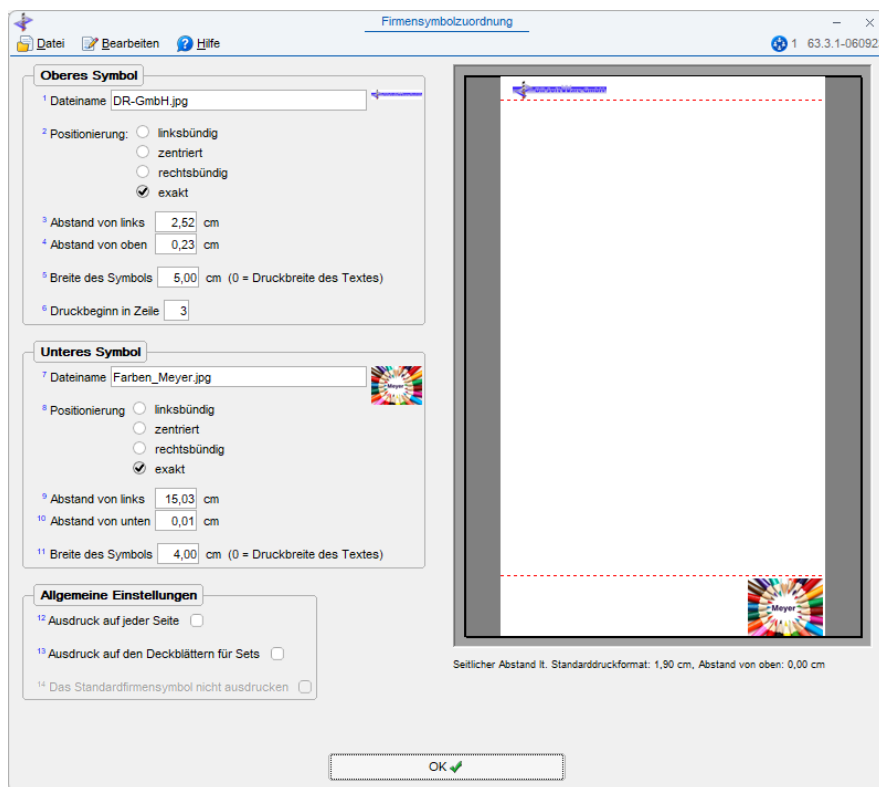
Weitere Informationen zu den hier erstellten Übersetzungen erhalten Sie, wenn Sie die Maus über das Symbol bewegen.

Weiters können Sie nun auch durch Anklicken des SDB-Titels das Datum ändern (alternativ weiterhin möglich über **Strg F8 Datum**).



b) Firmensymbolzuordnungen

In der Maske **Firmensymbolzuordnung** (Wartungsprogramme – Sicherheitsdatenblätter – Sonstige Einstellungen – Allgemeines Firmensymbol) können nun ein oberes und ein unteres Firmensymbol für die Ausgabe im Sicherheitsdatenblatt definiert werden.



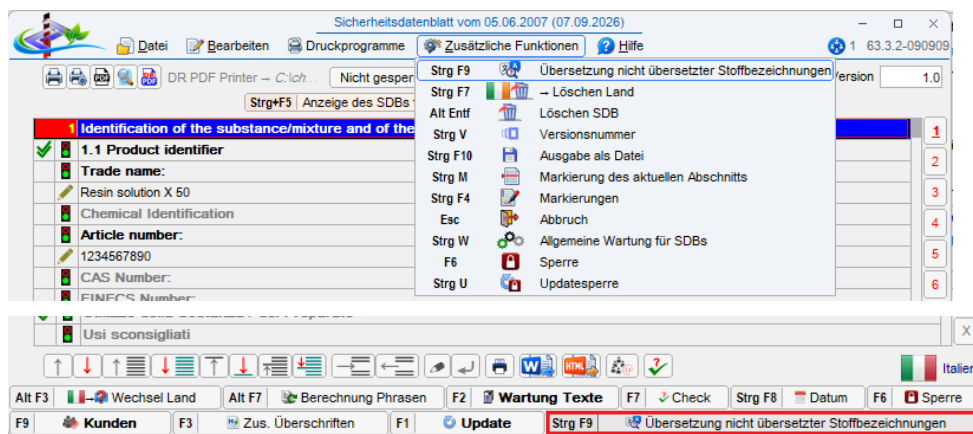
Das obere Symbol ist für den Kopfbereich vorgesehen, das untere Symbol kann als Fußzeile verwendet werden. Beide Grafiken können separat ausgewählt, positioniert und in der Größe angepasst werden.

Das untere Symbol bestimmt automatisch, wo der Textbereich endet. Dabei wird oberhalb der unteren Grafik zumindest ein Abstand von etwa einer halben Zeile zum Textbereich eingehalten.

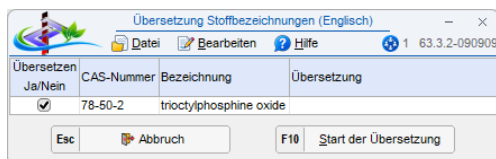
Beim oberen Symbol wird der Beginn des Textbereichs weiterhin über Druckbeginn in Zeile festgelegt. Dieser Wert kann automatisch geprüft werden. Beim Beenden der Maske kontrolliert ChemGes, ob es eine vertikale Überlappung zwischen der Unterkante des oberen Symbols und dem Beginn des Textbereichs gibt, und passt Druckbeginn in Zeile bei Bedarf entsprechend an.

c) Übersetzung nicht übersetzter Stoffbezeichnungen

Über die neue Funktion **Übersetzung nicht übersetzter Stoffbezeichnungen** in *Zusätzliche Funktionen* bzw. den gleichnamigen Button **Strg F9** in der SDB-Bearbeitungsmaske können Sie nun nicht übersetzte Stoffbezeichnungen direkt übersetzen lassen:



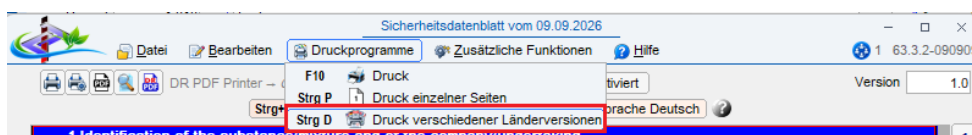
Findet ChemGes nichtübersetzte Stoffbezeichnungen im SDB, zeigt es diese an. Hier können Sie in der Spalte **Übersetzen Ja/Nein** auswählen, welche Bezeichnungen übersetzt werden sollen. Über **F10** können Sie die **Übersetzung der nicht übersetzten Stoffbezeichnungen** starten.



Findet ChemGes keine Stoffbezeichnungen mit fehlender Übersetzung, erhalten Sie eine entsprechende Meldung.

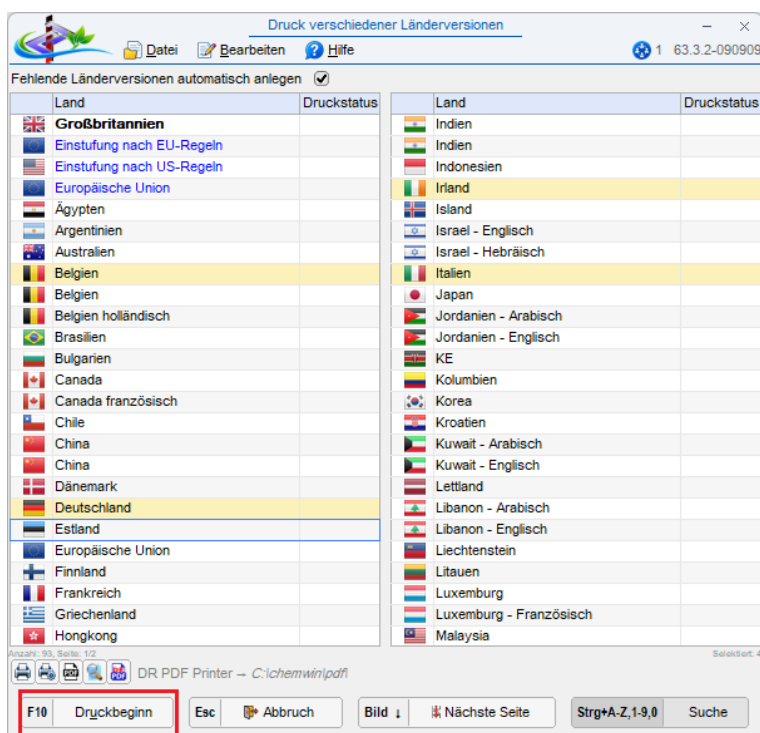
d) Druck verschiedener Länderversionen

Sie können nun auch direkt in der SDB-Bearbeitungsmaske über **Strg D** **Druck verschiedener Länderversionen** gleichzeitig mehrere Länderversionen des ausgewählten SDBs drucken.

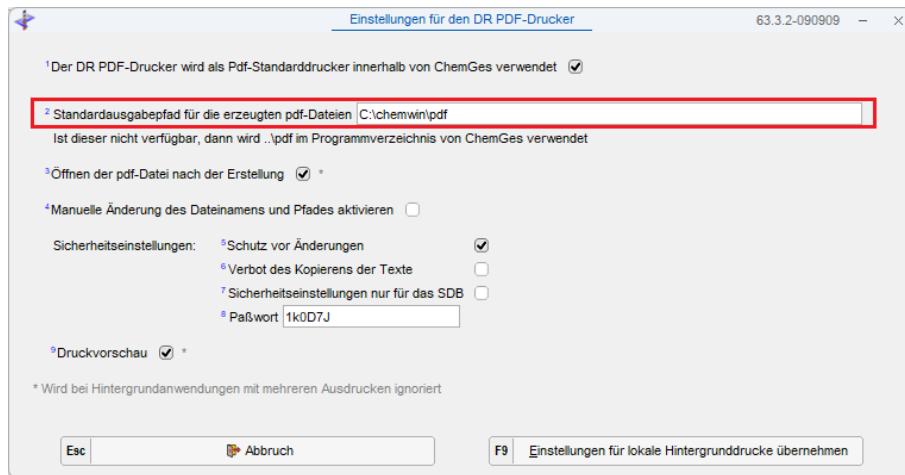


Nach Anwahl des Punktes erhalten Sie eine Übersicht, in der Sie alle gewünschten Länder durch Anklicken auswählen können. Mit **F10** können Sie den **Druck der ausgewählten Länderversionen** starten. Fehlende Länderversionen werden dabei automatisch angelegt.

Hinweis: Die Option, dass fehlende Länderversionen automatisch angelegt werden sollen, wird pro Benutzer gespeichert.

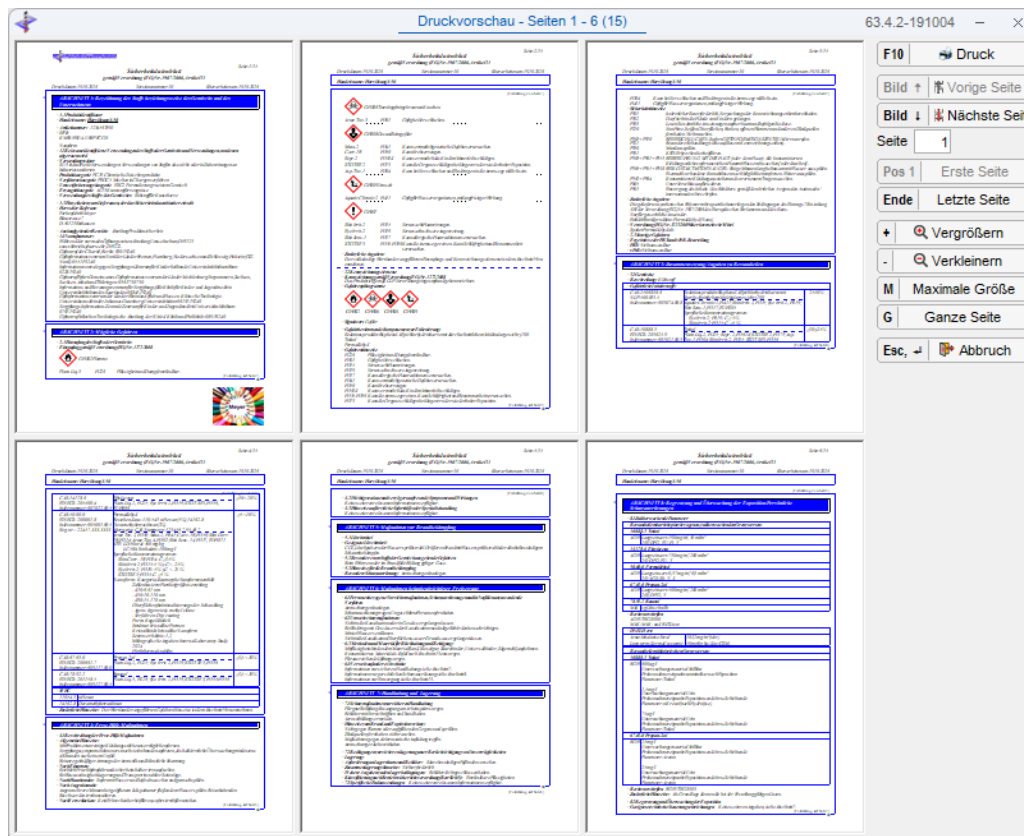


Bei Auswahl des DR PDF Printers werden die erzeugten SDBs automatisch im festgelegten Verzeichnis gespeichert (üblicherweise pdf).



e) Druckvorschau

In der Druckvorschau können Sie durch Änderung der Maskengröße nun bis zu 15 Seiten anzeigen lassen:



C. Neue Funktionen für Rohstoffe und Gemische

a) Physikalische Daten für Rohstoffe

Der Punkt **Inhaltsstoffe der Mischung berücksichtigen für** wurde um die Optionen **SVHC** und **Allergene** erweitert:

The screenshot shows the 'Physikalische Daten' window with the following data entered:

- Aggregatzustand: flüssig
- Farbe: 1 Farblos
- Form: 28 Flüssig
- Geruch: 5 Stechend
- Strukturformel: H C H O
- Summenformel: C H2 O
- Flammpunkt: ≤ 93 °C
- Siedepunkt: -21 °C
- Schmelzpunkt: -92 °C
- Zündtemperatur: ~300 °C
- Chem. Verbrennungswärme: KJ/g
- Verpuffungstemperatur: °C
- Max. Explosionsdruck: bar
- Temperaturklasse (DIN):
- Explosionsgruppe (DIN): II B
- Dichte: 0,81 g/cm³
- Schüttdichte: kg/m³
- Rel. Gasdichte: 1,04 (1 = Luft)
- Verdunstungszahl:
- Molekulargewicht: 30 g/mol
- Brechungsindex:
- Festkörperanteil: %
- Lösemittel: ☒
- VOC-Lösemittel: ☒ Exempt solvent (US): ☐
- Österreichische LM-Verordnung: ☐
- Schweizerische VOCV: ☒
- pH-Wert:
- Säure/Lauge: weder/noch
- Viskosität bei 20°C: 2 mPas
- Viskosität bei 40°C: mm²/s
- Explosionsgrenzen: 7-73 Vol%
- Dampfdruck: 87-910 g/m³
- Wassermischbar: ☒ Kommt in natürlichen Gewässern vor: ☐
- Mischbarkeit mit Wasser:
- Löslich in / mischbar mit:
- Löslichkeit in Wasser bei: °C g/l
- Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) (Kow):
- Mischung aus (wird nicht zur Berechnung herangezogen, sondern nur im SDB angezeigt):

CAS-Nummer	Bezeichnung	%
110-54-3/1	n-Hexan	5
141-62-8	Decamethyltetrasloxan	2
- Inhaltsstoffe der Mischung berücksichtigen für:
 - 48 SVHC: ☒
 - 49 Allergene: ☐
- Alternative CAS-Nummern:
 - 50 1234-56-7
 - 51 95-48-7

SVHC:

Ist der Punkt **SVHC** aktiviert, wird für die SVHC-Stofflistenausgabe geprüft, ob die unter **Mischung aus** angegebenen Stoffe SVHC-gelistet sind. Der Rohstoff selbst wird mit aktivierter Option nicht mehr geprüft.

Allergene:

Ist der Punkt **Allergene** aktiviert, erfolgt die Allergenprüfung auf Basis der unter **Mischung aus** angegebenen Inhaltsstoffe, und nicht auf Basis des Rohstoffs selbst.

Damit kann z. B. ein Parfümöhl als Rohstoff mit eigener CAS-Nummer und eigener Einstufung angelegt werden. Die vom Lieferanten bzw. Parfümhaus übermittelte Allergenliste wird im Rohstoff unter **Mischung aus** mit den jeweiligen CAS-Nummern und Prozentwerten gepflegt. Diese Angaben werden nicht für die Einstufungsberechnung herangezogen, sondern dienen der Prüfung und Ausgabe im Sicherheitsdatenblatt. Dadurch wird keine zusätzliche Rezepturzeile benötigt. Es kommt zu keiner Doppelzählung, die Summe bleibt korrekt, und die Einstufung des Fertigprodukts bleibt unberührt. Der Rohstoff behält weiterhin seine eigene Einstufung, wie sie vom Lieferanten angegeben wurde. Die Prozentwerte der unter **Mischung aus** angegebenen Inhaltsstoffe skalieren über die Rezepturstufen bis ins Fertigprodukt mit. Die jeweilige Schwelle wird daher auch dann korrekt berechnet, wenn der Rohstoff über ein Vorprodukt in das Fertigprodukt gelangt. Die Pflege erfolgt zentral am Rohstoff. Wird vom Lieferanten eine aktualisierte Liste übermittelt, muss nur der Rohstoff angepasst werden; die Fertigprodukte, in denen dieser Rohstoff enthalten ist, werden dadurch automatisch entsprechend berücksichtigt.

b) Wartung Rohstoffe – Grenzen für EUH-Sätze

GHS-Einstellungen

1 63.3.1-060923

Gefahren Allgemeine Hinweise und Prävention Reaktion Lagerung und Entsorgung

Länder	Signalwörter	Symbole	Einstufung
4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100	Signalwörter	Symbole	Einstufung
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.1.0/3 H301 3.1.0/3 H311 3.1.1/3 H331 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.1.0/3 H301 3.1.0/3 H311 3.1.1/3 H331 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.1.0/3 H301 3.1.0/3 H311 3.1.1/3 H331 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.5/L H280 2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350 3.8/3 H335 4.1.A2 H401			
3.1.0/3 H301 3.1.0/3 H311 3.1.1/3 H331 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.1.0/3 H301 3.1.0/3 H311 3.1.1/3 H331 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
2.5/L H280 2.6/4 H227 3.1.0/4 H302 3.1.1/2 H330 3.2/1B H314 3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350			
3.4.5/1A H317 3.5/2 H341 3.6/1B H350 3.8/3 H335 4.1.A2 H401			

Änderung der Einstufung: Alle GHS-Bereiche, sortiert nach Klassen

Ein GHS-Bereich, die anderen GHS-Bereiche werden abgeleitet: Sortiert nach H-Sätzen Nur Nummern Nummern und vollständiger Text

Sortiert nach Klassen Nur Nummern+Abkürzungen Vollständig

Defaulteinstufung - Quelle Weder Web-Recherche durchgeführt noch PDF-Datei übertragen

2 Expositionsweg - 3 Einstufung für Gefahren der Inhalation unterdrücken ☐

4 Betroffene Organe - 5 Verursacht Hodenatrophie ☐

6 Zusätzliche Gefahren bei spezifischer Zielorgan-Toxizität

7 LC50-Berechnung

8 Besondere Vorschriften für die Kennzeichnung: EUH071

9 Zusatzaufschriften A11-A26 EUH208 4 8 12

10 Reduzierte Kennzeichnung ins SDB übernehmen ☐

14 Explosivstoff gemäß Verordnung 1272/2008/EG Anhang I Abschnitt 1.3.5

15 Warnhinweise gemäß Verordnung 1223/2009/EG

16 Besondere Vorschriften für die Kennzeichnung: EUH071-A26

17 Zusatzaufschriften EUH071-A26

18 Bei gesperrten P-Sätzen Doppelungen nicht entfernen und immer alle ausgeben ☐

19 Mutagenität (DSD) 3 23 PBT ☐

20 Cancerogenität (DSD) 2 24 vPvB ☐

21 Reproduktionstoxizität (DSD)

22 Bemerkung B D F

Esc Abbruch F9 Texte Strg G Nur Ausgabe von selektierten GHS-Typen F5 **Sondergrenzen für EUH-Sätze** F6 Sondergrenzen für Gesundheitsgefahren Bild i Nächste Seite

F7 Sondergrenzen für physikalische Gefahren Strg Z Zurücksetzen der Einstufung auf Originalzustand

Über den neuen Button **[F5] Sondergrenzen für EUH-Sätze** können Sie stoffspezifisch für die einzelnen EUH-Sätze Grenzen festlegen (Spalte **Grenzwert**). Gibt es einen gesetzlichen Grenzwert gemäß CLP, zeigt Ihnen ChemGes diesen in der Spalte **Standard EU-Grenze** ebenfalls an.

Sondergrenzen für EUH-Sätze

1 63.3.1-060923

Nummer	Text	Grenzwert	EUH071 ersetzt H335	Standard EU-Grenze
EUH001	In trockenem Zustand explosiv.			
EUH006	Mit und ohne Luft explosionsfähig.			
EUH014	Reagiert heftig mit Wasser.			
EUH018	Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.			
EUH019	Kann explosionsfähige Peroxide bilden.			
EUH029	Entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase.			
EUH031	Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.			
EUH032	Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.			
EUH044	Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.			
EUH059	Die Ozonschicht schädigend.			
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.			
EUH070	Giftig bei Berührung mit den Augen.			
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.		☐	
EUH201	Enthält Blei. Nicht für den Anstrich von Gegenständen verwenden, die von Kindern gekaut oder gelutscht werden könnten.			
EUH202	Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.			
EUH203	Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.			
EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.			
EUH205	Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.			
EUH206	Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.			
EUH207	Achtung! Enthält Cadmium. Bei der Verwendung entstehen gefährliche Dämpfe. Hinweise des Herstellers beachten. Sicherheitsanweisungen einhalten.			
EUH208	Enthält S. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.			
EUH209	Kann bei Verwendung leicht entzündbar werden.			

Anzahl: 27, Seite: 1/2

Esc Abbruch Bild i Nächste Seite Strg+A-Z,1-9,0 Suche

Über den Punkt **EUH071 ersetzt H335** kann man bei Bedarf festlegen, dass der H335 bei Vorhandensein von EUH071 nicht ausgegeben wird (z.B. wenn ein Inhaltsstoff H335 hat, man diesen für die Zubereitung, in der dieser Stoff enthalten ist, aber nicht ausgeben möchte).

c) Sperre für physikalische Daten von Gemischen

Auf vielfachen Kundenwunsch ist nun auch die Sperre physikalischer Werte für Gemische möglich:

Wie üblich, kann die Sperre durch Anklicken des Symbols  wieder entfernt werden.

d) Grenzen für die Übernahme physikalischer Gefahren

Das Menü **Programmeinstellungen** wurde um den Punkt **Grenzen für die Übernahme physikalischer Gefahren** erweitert.

Hier können Sie die automatische Berechnung physikalischer Gefahren aus den Gefahren der Bestandteile aktivieren und die Berücksichtigung der Übergangsgrenzen der Stoffeinstufungen für die Ermittlung der physikalischen Gefahren für Gemische festlegen.

Klasse	Art der Gefahr	Grenze für die Übernahme	Kumulation
2.1	Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	50	☐
2.2	Entzündbare Gase	50	☐
2.3.2	Chemicals under pressure, Section 2.3.2	-	☐
2.4	Oxidierende Gase	10	☐
2.5	Gase unter Druck	-	☐
2.7	Entzündbare Feststoffe	20	☐
2.8	Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	20	☐
2.9	Pyrophore Flüssigkeiten	35	☐
2.10	Pyrophore Feststoffe	35	☐
2.11	Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	5	☐
2.12	Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	90	☐
2.13	Oxidierende Flüssigkeiten	25	☐
2.14	Oxidierende Feststoffe	25	☐
2.15	Organische Peroxide	10	☐
2.16	Korrosiv gegenüber Metallen	50	☐
2.17	Desensibilisierte explosive Stoffe/Gemische	-	☐
3	Pyrophoric Gas	35	☐
4	Simple Asphyxiant	10	☐
5	Combustible Dust	20	☐
6	Physical Hazards not otherwise specified	-	☐
7	Biohazardous infectious materials	1	☐
8	Health Hazards not otherwise specified	-	☐

e) Wartung Stofflisten

Die Maske **Wartung Stofflisten** wurde um den Listentyp **Vorhanden – Ja/Nein und Exempt** erweitert.

Über diesen Listentyp können Sie die Ausgabe von ausgenommenen Stoffen als möglichen Listeneintrag definieren.

Abkürzung: Test-xmpt

1 Name der Stoffliste: Stoffliste mit exempt-Angabe

2 Aus Land:

3 Art der Werte: ☐ Text ☒ Vorhanden - Ja/Nein ☒ Vorhanden - Ja/Nein und Exempt

4 Einträge über EG-Index-Nummer erlaubt: ☐

Ausgabe im Sicherheitsdatenblatt

5 Überschrift: 15.90 Stoffliste mit Exempt-Angabe ☒ Aktiv

6 Länder: Alle Länder, sofern eine Übersetzung vorhanden ist

7 Übernahme des Stoffes ab: % g/l g/100 ml g/kg ☐ 12 Stoffspezifische Grenzen erlauben

8 Ausgabe nur, wenn der Stoff auch in Kapitel 3 bei den gefährlichen Stoffen ausgegeben wird: ☐

9 Keine Ausgabe der CAS-Nummer: ☐

10 Prozent- bzw. Mengenangabe: ☒ Keine ☐ Genauer Wert ☐ Grenzen

11 Ausgabe der Spezialphrase, dass keiner der Stoffe enthalten ist: ☒ Standardtext: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. / Der Stoff ist nicht enthalten.

12 Ausgabe der Spezialphrase, dass alle Stoffe enthalten sind: ☒ Standardtext: Alle Inhaltsstoffe sind enthalten. / Der Stoff ist enthalten. / Alle Inhaltsstoffe haben den Wert S. / Alle

13 Ja und exempt zusammenfassen: ☒

14 Bei Ausgabe der einzelnen Stoffe nur die fehlenden Stoffe ausgeben: ☐

15 Wartung Standardphrasen Spezifische Phrasen nur für diese Überschrift

16 Erklärphrase zu ausgegebenen Stoffen:

17 Phrase, die zusätzlich an anderer Stelle angezeigt wird, wenn kein Stoff enthalten ist:

18 Länder:

19 Verwendung beim California Cleaning Right to Know Act: ☐

20 Excel-Datei mit Zubereitungen und allen Rohstoffen dieser Stoffliste

21 Excel-Datei mit Rohstoffen und dem Vorkommen in allen Zubereitungen

22 Einlesen neuer Werte mit Datei

Wenn die Ausgabe der Spezialphrasen aktiviert ist, können Sie für diesen Listentyp zusätzlich die Option **Ja und exempt zusammenfassen** aktivieren. In diesem Fall wird dann die Standardphrase **97** im SDB ausgegeben:

(8/91) 63.3.8-280913

Die Textnummern 1-5, 98 und 99 sind reserviert für die folgenden Standardtexte:

1. Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten
2. Alle Inhaltsstoffe sind enthalten
3. Der Stoff ist nicht enthalten
4. Der Stoff ist enthalten
5. Stoffe sind nicht enthalten
97. Alle Inhaltsstoffe sind enthalten oder ausgenommen
98. Jeder Inhaltsstoff hat einen der folgenden Werte: \$
99. Alle Inhaltsstoffe haben den Wert \$

Wenn Sie mit einer dieser Nummern einen neuen Text anlegen, dann wird dieser statt des Standardtextes für dieses Listing ausgegeben.

Wollen Sie den Standardtext redefinieren?

Den Text der Phrase finden Sie, wie üblich, in *Wartungsprogramme – Sicherheitsdatenblätter – Texte für Listings*:

Zusätzliche Texte

Das sind die Phrasen, die standardmäßig für die Ausgabe von Stofflisten verwendet werden
Diese Texte werden überall dort ausgegeben, wo keine überschriftsspezifischen Texte definiert wurden.

Sprache: Englisch

1 Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten	None of the ingredients is listed.
2 Alle Inhaltsstoffe sind enthalten	All ingredients are listed.
3 Alle Inhaltsstoffe sind enthalten oder ausgenommen.	All ingredients are listed or exempt.
4 Alle Inhaltsstoffe haben den Wert \$	All substances have the value \$.
5 Jeder Inhaltsstoff hat einen der folgenden Werte: \$	Each substance has one of the following values: \$.
6 Der Stoff ist nicht enthalten	Substance is not listed.
7 Der Stoff ist enthalten	Substance is listed.
8 Stoffe sind nicht enthalten	Substances not listed

Alt F3 Wechselt Sprache Ctrl F3 Automatische Übersetzung der nicht übersetzten Texte

Den Text für **Exempt/freigegeben** können Sie unter *Wartungsprogramme – Sicherheitsdatenblätter – Texte für Aufbau von variablen Texten in Tabellen* warten.

Zusätzliche Texte (Englisch)

1 Carc. Cat.	Carc. Cat.	4 Auch	Also	6 Anmerkungen	Note
2 Muta. Cat.	Muta. Cat.	5 bei (Temperatur)	at		
3 Repr. Cat.	Repr. Cat.				
7 nicht eingestuft vPvB-Stoff	non-classified vPvB substance				
8 nicht eingestuft PBT-Stoff	non-classified PBT substance				
9 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	substance with a Community workplace exposure limit				
10 Stoff, der endokrinschädigende Eigenschaften aufweist	Substance identified as having endocrine disrupting properties				
11 Nanoform	Nanoform				
12 oral	oral	16 Selbsteinstufung	Self-assessment		
13 dermal	dermal	17 Listeneinstufung	Assessment by list		
14 inhalativ	inhalative				
15 ATE					
16 Kurzzeitwert	Short-term value	18 Langzeitwert	Long-term value		
20 Spitzenbegrenzungswert	Ceiling limit				
21 entfällt (allgemein)	Void	22 entfällt (Transport)	not regulated		
23 Registrierungsnummer					
Zusatzinformation für Rohstoffe	Bestehend aus	Consisting of:			
24 Alternative CAS-Nummer	Alternative CAS number:				
25 Alternative CAS-Nummern	Alternative CAS numbers:				
27 Sondergrenze	Specific concentration limit				
28 Sondergrenzen	Specific concentration limits				
29 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar	No further relevant information available.				
30 Nicht erforderlich	Not required				
31 Nicht bestimmt	Not determined				
32 Nicht anwendbar	Not applicable				
33 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	Based on available data, the classification criteria are not met.				
34 Exempt/freigegeben	exempt				

Beim Stofflisteneintrag selbst stehen für diesen Listentyp dann folgende Optionen zur Auswahl:

	Test-xmpt	Substance list with exempt information	
Australien	AIIC	Australian Inventory of Industrial Chemicals	☒ Ja ☐ Nein ☒ Exempt/befreit
	AICS	Inactive listing - Australian Inventory of Chemical Substances	
	PEC	Priority Existing Chemicals	
	SUSMP	Standard for the Uniform Scheduling of Medicines	

D. Datenupdate

1. Arbeitsplatzgrenzwerte und biologische Grenzwerte

Mit diesem Update werden neue Grenzwerte für Deutschland (TRGS 900, TRGS910, MAK- und BAT-Werte), Dänemark, Neuseeland, Ungarn und Slowakei (NPEL, BMH) übertragen bzw. aktualisiert.

Neuaufnahme:

Die neue australische Liste *WEL (Workplace exposure limits for airborne contaminants)*, gültig ab dem 01.12.2026) wurde nun zusätzlich zur bestehenden *WES-Liste (Workplace exposure standards for airborne contaminants)*, gültig bis 30.11.2026) in ChemGes implementiert. Die beiden Listen werden aktuell gleichzeitig im SDB ausgegeben.

2. Stofflistungen und nationale Chemikalienverzeichnisse

a) Bestehende Stofflisten

Mit diesem Update werden folgende Stofflisten erweitert und aktualisiert:

- AIIC (*Australian Inventory of Industrial Chemicals*)
- DSL (*Domestic Substance List*, Kanada)
- PACS (USA)
- HAPs (USA)
- RL, RLWL, RLP (*Red List*, USA)
- Prop 65 (USA)
- IARC (USA)
- EDC Listen I, II, III (EU)
- DPLI, DPL II (*Drug precursors*, EU)
- PIC (EU)
- Annex XVII (EU)
- WGK-Liste (*AwSV*, Deutschland)
- POP (EU)
- CCA-TA, CCA-TE, CCA-RS (Korea)
- JISHA SA, SI, HMRN1, HMRN2 (*Industrial Safety and Health Act*, Japan)
- CSCL-NACS1, CSCL-NACS2, Bio ECS, PACS, SCS (*Chemical Substances Control Law*, Japan)
- PDSC-D (*Poisonous and Deleterious Substances Control*, Japan)
- ZZS (*Lijst van Zeer Zorgwekkende Stoffen*, Niederlande)
- NZIoC (Neuseeland)
- HSNO (Neuseeland)
- PICCS (Philippinen)
- IECSC (China)
- TCSCA-CCS, TCSCA-LSHS, TCSCA-RCN, TCSCA-TC (Taiwan)

b) Neuaufnahmen

Mexico - RETC165

Mit diesem Update wurde die "Lista de sustancias sujetas a reporte de competencia federal (NOM-165-SEMARNAT-2013)" in ChemGes neu aufgenommen.

Die Ausgabe im SDB erfolgt als Ja/Nein-Liste unter der Überschrift 15.30.137.

3. Taiwan

Für Taiwan wurden die gesetzlichen Änderungen basierend auf UN Rev. 08 implementiert.

Die automatische Aktivierung erfolgt per 01.01.2029. Sollten Sie die überarbeitete Gesetzgebung bereits früher verwenden wollen, können Sie den Übertrag über den Button **Daten- und Gesetzesupdates** in der Grundmaske jederzeit vornehmen.

4. GHS-Einstufungen für Australien und Chile

Für Australien und Chile wurden die GHS-Stoffeinstufungen, sowie die zugehörigen Stoffbezeichnungen aktualisiert.

5. Europäischer Abfallkatalog

Mit diesem Update werden die Änderungen gemäß *Beschluss (EU) 2025/934* in allen EU-Sprachen übertragen.

6. Einstellungen für LATAM-Länder

Mit diesem Update wurden die Ländereinstellungen für folgende LATAM-Länder geprüft und entsprechend angepasst:

Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Ecuador, Kolumbien, Paraguay, Peru, Uruguay, Venezuela, Costa Rica, El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama und Mexiko

Weiters wurden folgende Stofflisten (Precursors) neu aufgenommen:

Chile: Ley N° 20.000 que sanciona el tráfico ilícito de estupefacientes y sustancias sicotrópicas, y su Decreto Supremo N° 1.358 de 2006 (modificado por el Decreto N° 217 del Ministerio del Interior y Seguridad Pública)

Typ: Ja/Nein-Listen

Listencode	Bezeichnung	SDB-Überschriftsnummer für Ausgabe
CLCCL I	"Chile Controlled Chemicals - Law 20,000 / Decree 1,358/2006 - List I: Precursors":	15.40.110.10
CLCCL II	"Chile Controlled Chemicals - Law 20,000 / Decree 1,358/2006 - List II: Essential Chemicals":	15.40.110.20
CLCCL III	"Chile Controlled Chemicals - Law 20,000 / Decree 1,358/2006 - List III: Other Chemicals":	15.40.110.30

Beispiel Einstellungen:

Guatemala: Acuerdo Ministerial No. 13-2026 (que reforma el Acuerdo Ministerial 174-2025 y el Acuerdo Gubernativo 102-2025, Reglamento para la Autorización y Control de Precursores y Sustancias Químicas)

Typ: Ja/Nein-Listen

Listencode	Bezeichnung	SDB-Überschriftsnummer für Ausgabe
GTCCCL I	"Guatemala Precursors & Chemicals - AG 102-2025 / AM 174-2025 - List I":	15.40.130.10
GTCCCL II	"Guatemala Precursors & Chemicals - AG 102-2025 / AM 174-2025 - List II":	15.40.130.20
GTCCCL III	"Guatemala Precursors & Chemicals - AG 102-2025 / AM 174-2025 - List III":	15.40.130.30

Beispiel Einstellungen:

Ecuador: Ley Orgánica de Prevención Integral del Fenómeno Socio Económico de las Drogas y de Regulación y Control del Uso de Sustancias Catalogadas Sujetas a Fiscalización y el Reglamento para el Control y Administración de Sustancias Catalogadas Sujetas a Fiscalización (en sus versiones vigentes)

Typ: Ja/Nein-Listen

Listencode	Bezeichnung	SDB-Überschriftsnummer für Ausgabe
ECCCL I	"Ecuador Precursors & Specific Chemicals - CID 001-2025, Annex C - Table I":	15.40.120.10
ECCCL II	"Ecuador Precursors & Specific Chemicals - CID 001-2025, Annex C - Table II":	15.40.120.20
ECCCL III	"Ecuador Precursors & Specific Chemicals - CID 001-2025,	15.40.120.30

Annex C - Table III^a:Beispiel Einstellungen:
Hinweise:

Wir möchten an dieser Stelle aufgrund vermehrter Anfragen generell informieren, dass ChemGes bereits eine 64-Bit-Anwendung ist.

Entfernung obsoleter Programmteile und Optionen:

Wir möchten Sie informieren, dass wir in einigen Wochen Programmteile und Optionen, die obsoletere Gesetzgebung betreffen, aus Gründen der Übersichtlichkeit aus ChemGes entfernen werden.

Dies betrifft im Detail:

- Unfallmerkblatt
- Textausgabe von Sicherheitsdatenblättern über **[Strg] [F10]**, da mit HTML und Word bereits bessere Ausgabeoptionen zur Verfügung stehen. Das neue HTML-Format ist ein Export aus der Druckausgabe (PDF) und daher bleibt das Layout voll erhalten.
- Alte Version der Eingabemaske für Etikettenvariablendefinitionen, da die neuere Version mehr Optionen und eine leichtere und schnellere Bedienung bietet.